

**Friedrich-Ebert-Stiftung**  
Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern  
Arsenalstraße 8 (Haus der Kultur)  
19053 Schwerin

Für Fensterbriefumschlag



### **Veranstalterin**

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern

### **Veranstaltungsort**

Gutshaus Gottin  
Dorfstraße 17  
17168 Gottin

### **Teilnahmebedingungen:**

Wir bitten um Anmeldung bis zum  
**15. September 2020** mit beiliegendem Antwortbogen  
Die Teilnahmegebühr beträgt **30 Euro** als Tagsgast ohne Übernachtung, **50 Euro** inkl. Unterbringung im Doppelzimmer oder **75 Euro** inkl. Unterbringung im Einzelzimmer

### **Übernachtung**

Im „Gutshaus Gottin“  
Dorfstraße 17, 17168 Gottin  
Telefon: 039976 – 50 25 1

Bei Übernachtungswunsch bitte die dafür vorgesehenen Felder auf dem Antwortbogen ausfüllen.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an das FES Landesbüro.

**Anfragen und Anmeldungen an:**

### **Friedrich-Ebert-Stiftung**

#### **Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern**

Arsenalstraße 8 (Haus der Kultur)  
19053 Schwerin  
Telefon: 03 85/51 25 96  
Fax: 03 85/51 25 95  
E-Mail: schwerin@fes.de

[www.fes-mv.de](http://www.fes-mv.de)

[www.facebook.de/FES.MV](https://www.facebook.de/FES.MV)

## **Herausforderungen in einer Welt im Umbruch**

### **- die Veränderung der Lebenssituation von Frauen durch die Wiedervereinigung und aktuell durch die Corona-Pandemie**

Gleichstellungspolitische Bilanz sowie politische und individuelle Herausforderungen in einer fragiler werdenden Welt

Seminar  
02.-04. Oktober 2020  
in Gottin

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

Landesbüro MV

Wir laden Sie herzlich ein zum Frauenpolitischen Seminar

## "Herausforderungen in einer Welt im Umbruch" - die Veränderung der Lebenssituation von Frauen durch die Wiedervereinigung und aktuell durch die Corona-Pandemie

02. - 04. Oktober 2020  
in Göttingen

Wir leben in einer immer fragiler werdenden Welt und gleichstellungspolitische Errungenschaften geraten in Gefahr. Die CORONA-Pandemie hat es uns überdeutlich gezeigt: Frauen arbeiten überwiegend in den „systemrelevanten“ unterbezahlten Berufen. Sie haben die Hauptlast der Kinderbetreuung während der Kita- und Schulschließungen getragen. Auch pflegende Angehörige – meist Frauen - waren durch die Schließung von Tagespflegeeinrichtungen in ihrer Erwerbsarbeit deutlich eingeschränkt und von finanziellen Einbußen bedroht.

An diesem Wochenende wollen wir aus dieser aktuellen Perspektive auf die Lebenssituation von Frauen schauen und dabei die Veränderungen seit der Wiedervereinigung mit einbeziehen.

Wir bieten Raum zur Reflektion der eigenen Erfahrungen mit Stabilität und Instabilität von gesellschaftlichen Entwicklungen, fragen nach politischen und individuellen Bewältigungsstrategien in „stürmischen“ Zeiten und suchen nach gleichstellungspolitischen Rahmenbedingungen angesichts vielfältiger Destabilisierungsfaktoren?

### PROGRAMM

#### Freitag, 02.10.2020

bis 18:00 Uhr Anreise

18:00 – 19:00 Uhr

Begrüßung und Einführung in das Thema  
*Brainstorming zu persönlich bedeutsamen frauenpolitischen Errungenschaften*  
*Dr. Martina Trümper, Franka Le-  
verenz*

19:00 – 20:00 Uhr

Abendessen

20:00 – 21:30 Uhr

**Erfahrung und Erschütterung von Grundfesten**  
*Einzel- und Gruppenarbeit (Paargespräche)*  
*Dr. Martina Trümper, Franka Le-  
verenz*

#### Samstag, 03.10.2020

08:00 – 09:00 Uhr

Frühstück

09:00 – 12:00 Uhr

**Stabilität – Instabilität von gesellschaftlichen Entwicklungen mit besonderem Blick auf Gleichstellungspolitik und individuelle Lebensentwürfe am Beispiel der Wiedervereinigung und der Corona-Pandemie**  
**Input: Martina Tegtmeier, MdL**  
**Einzel- und Gruppenarbeit, Plenum**

12:00 – 13:30 Uhr

Mittagspause

13:30 – 15:00 Uhr

**Wie haben die Wiedervereinigung und die Corona-Pandemie die Lebenssituation von Frauen verändert – der Versuch eines Vergleichs**  
*Vortrag und Diskussion*  
*Dr. Martina Trümper*

### PROGRAMM

15:00 – 18:00 Uhr

Politische und individuelle Bewältigungsstrategien in „stürmischen“ Zeiten  
*Einzel- und Gruppenarbeit einschl. Kaffeepause*  
*Franka Leverenz*

18:00 – 19:00 Uhr

**Abendessen**

19:00 – 20:30 Uhr

**Präsentation der Gruppenergebnisse und Diskussion**  
*Plenum*

#### Sonntag, den 04.10.2020

08:30 – 09:30 Uhr

Frühstück

09:30 – 11:30 Uhr

**Veränderung ist die einzige Konstante im Leben – Welche gleichstellungspolitischen Rahmenbedingungen brauchen wir angesichts vielfältiger Destabilisierungsfaktoren?**

*Input: Dr. Cathleen Kiefert-Demuth, Vorsitzende der ASF Mecklenburg-Vorpommern (angefragt)*  
*Einzel- und Gruppenarbeit*  
*Dr. Martina Trümper, Franka Le-  
verenz*

11:30 – 11:45 Uhr

Abschluss des Seminars und Imbiss

11:45 - 12:30 Uhr

**Was nehme ich persönlich mit?**

*Auswertung*

12:30 – 14:00 Uhr

Abschluss des Seminars und Imbiss